

[6141.] In meinem Verlage erschien soeben die 4. und 5. Lieferung des

**Photographischen Album böhmischer Alterthümer aus der Ausstellung der Arcadia,**

enthaltend:

Pontifical-Ring des Papst Pius II., Bild des heil. Wenzel, Reliquarium od. Hostienbehälter (zwei Ansichten), Sächsisches Eberschwert vom Jahre 1533 (zwei Ansichten), Holzschnittarbeit nach Albrecht Dürer's sogenannten Heren, silbernes Christmarium.

Das Album erscheint, wie früher angekündigt, in 10 Lieferungen zu 4 Blatt in gr. Folio; der Preis pr. Bsg. ist 4  $\mathcal{F}$ , der des einzelnen Blattes 1  $\mathcal{F}$  10  $\mathcal{N}$ . Die Photographien werden von dem besten hiesigen Künstler aufgenommen; die Auswahl und den erklärenden Text liefert nach dem Tode des Archäologen Mikowec der durch sein Werk „Geschichte der Russe“ rühmlichst bekannte Dr. Ambros.

Im Allgemeinen liefere ich das Werk nur gegen baar mit 25%, bin jedoch bereit, Handlungen, die sich Absatz davon versprechen, die ersten Lieferungen à cond. auf zwei Monate zu übersenden.

Prag, März 1863.

**A. Kuranda.**

[6142.] Im Verlage von **Bones & Geisler** in Hamburg erschien soeben:

**Zur Feier des 18. März.**

Rede im Namen und Auftrag des Akadem. Gymnasium und der Gelehrten- und Real-Schule des Johanneum, gehalten in der Aula am 17. März 1863

von

**Ludwig Karl Hegidi.**

Geh. Preis 3  $\mathcal{N}$ .

Wir bitten zu verlangen.

[6143.] In **V. Schmidt's Hofbuchh.** in Donaueschingen ist erschienen:

**Zwick**, Grammatik der westmongolischen Sprache. Herabgef. Preis baar 1  $\mathcal{F}$ .

— **Handbuch** der westmongolischen Sprache. Herabgef. Preis baar 3  $\mathcal{F}$ .

[6144.] **Preis-Ermässigung.**

Die sehr reichhaltigen drei Jahrgänge der

**Neuen Berliner Mode-Zeitung**

für

**Bau- und Möbel-Tischler, Architekten, Bildhauer, Vergolder, Drechsler, Tapezierer etc.**

Herausgegeben von

**Aug. Fricke und C. Hoffmann.**

liefere ich von heute ab statt des bisherigen Preises von 12  $\mathcal{F}$  zusammen für 3  $\mathcal{F}$ , einzeln à 1  $\mathcal{F}$  10  $\mathcal{N}$  baar.

Gebote auf den ganzen Bestand (circa 150 diverse Jahrgänge, meist gebunden) sind willkommen.

Berlin, den 24. März 1863.

**Theobald Grieben.**

[6145.] Als Albumbild empfehlen wir:

**Die Jasminlaube im Pfarrgarten zu Seisenheim.** Nach d. Natur gez. von **Lucian Reich**, lithogr. v. **Heinemann**. Baar 5  $\mathcal{N}$ .

Donaueschingen, den 20. März 1863.

**V. Schmidt's Hofbuchh.**

**Künftig erscheinende Bücher u. s. w.**

**Verlag von Louis Pernitzsch**

in Leipzig.

Unter der Presse befinden sich und kommen Anfangs April zur Versendung:

**Zeitschrift für exacte Philosophie**

im Sinne des

neuern philosophischen Realismus.

Herausgegeben von

**Dr. F. H. Th. Allihn und Dr. T. Ziller.** Band 3. Heft 4. — Schluss des 3. Bandes.

Preis  $\frac{2}{3}$   $\mathcal{F}$  ord.,  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{F}$  no. Nur fest.

Als Neuigkeit steht zu Diensten und bitte zu verlangen:

**Dr. med. Jos. Adalb. Knop,**

**Die Paradoxie des Willens,**

oder

das freiwillige Handeln bei innerem Widerstreben,

vom

Standpunkte der forensisch-medicinischen Praxis.

Für

**Aerzte, Rechtslehrer und Gesetzgeber.**

gr. 8. 6 Bogen.

Preis 15  $\mathcal{N}$  ord., 11  $\mathcal{N}$  no.

Diese Schrift eines erfahrenen Praktikers, welche einen ebenso interessanten, als in mancher Beziehung dunklen Punkt der gerichtlich-medicinischen Praxis mit lichtvoller Klarheit und wissenschaftlicher Gründlichkeit behandelt, empfiehlt sich nicht allein Juristen und Aerzten, sondern hat auch ein allgemeineres psychologisches Interesse u. wird daher auch von einem grösseren Kreise gern gekauft werden.

Eine von der Société médico-psychologique in Paris für die beste Abhandlung über „Manie raisonnante“ (Manie sans délire, Tobsucht ohne Wahn) jetzt gestellte Preisaufgabe von 1000 frs. dürfte ausserdem dieser Schrift die ganz besondere Aufmerksamkeit der Fachmänner zuwenden.

Nächstens erscheint:

**Theocriti Idyllia.**

Iterum edidit et commentariis criticis atque exegeticis instruxit

**Ad. Th. Arminius Fritzsche,**

Prof. Lipsiensis.

gr. 8. Circa 20—25 Bogen.

Herr Prof. Fritzsche ist gegenwärtig in Bezug auf Theocrit als Autorität allgemein

anerkannt; dem philologischen Publicum wird dessen neue Bearbeitung gewiss von hohem Interesse und ganz besonders willkommen sein.

Ihren geehrten Bestellungen sehe entgegen.

Hochachtungsvoll unterzeichnet

Leipzig, den 20. März 1863.

**Louis Pernitzsch.**

[6147.] Unter der Presse:

**Das Lager von Châlons**

und die

Ausbildung und Kampfweise der Franzosen.

Mit 2 lithographirten Karten. 8. ca. 8 Bogen. Eleg. brosch.

I. Das Lager von Châlons. II. Das Manövrirfeld bei Châlons.

Preis ca. 20  $\mathcal{N}$ .

**Neue Studien**

über die

gezogene Feuerwaffe der Infanterie

von

**W. von Ploennies.**

Zweiter Band.

Mit zahlreichen Holzschnitten und lithographirten Tafeln. 8. ca. 20 Bogen. Eleg. brosch. Preis ca. 2  $\mathcal{F}$ .

Erstgenanntes Werk erscheint Ende März; der 2. Band von Ploennies, Studien dagegen erst in einigen Monaten.

Darmstadt, den 15. März 1863.

**Eduard Zernin.**

[6148.] Vom April an erscheint bei uns eine neue Wochenschrift u. d. T.:

**Protestantische Blätter**

für das

evangelische Oesterreich.

Herausgegeben unter Mitwirkung von Pfarrer Dr. Buschbeck in Triest, Superintendent Haase in Lemberg, Senior Hönel in Biala, Professor Dr. Lipsius in Wien, Consist.-Rath Mannicher in Hermannstadt, Prof. Dr. Koskoff in Wien, Gymnasial-Director Dr. Teutsch in Schäßburg, Pfarrer Lic. Dr. Wilkens in Wien.

4. Preis von April bis December (1—3. Quartal) 1863: 2  $\mathcal{F}$  15  $\mathcal{N}$  mit 25%.

Es ist dies die erste protestantische Zeitschrift in Oesterreich, die sich der Mitwirkung so bedeutender Männer aus allen Theilen der oesterreichischen Monarchie erfreut, wie die oben genannten, und wird als einziges Blatt, das bestimmt ist, über die Zustände des Protestantismus in Oesterreich getreue Kunde zu geben, auch in Deutschland mit Freuden begrüßt werden. Von der ersten Nummer, die soeben erschienen ist, stehen Exemplare in beliebiger Anzahl gratis zur Verfügung, und bitten wir zu verlangen.

Wien, den 22. März 1863.

**Tendler & Co.**  
Carl Fromme.